

## Nach Hochwasserschäden im Sommer: Schrittweise Wiederaufnahme der Produktion bei Aurubis Stolberg GmbH & Co. KG

**Stolberg/Hamburg, 20. September 2021** – Die Aurubis Stolberg GmbH & Co. KG wird ab dem 1. November schrittweise ihre Produktion wieder aufnehmen. Die Fertigung im Werk des Tochterunternehmens der Aurubis AG wurde durch die Schäden infolge des Hochwassers in Nordrhein-Westfalen stark betroffen, so dass am 16. Juli „Force Majeure“ erklärt wurde. Das bedeutet, dass eine Belieferung von Kunden und eine Abnahme von Zulieferungen zunächst unmöglich war. Das Werk konnte damals rechtzeitig evakuiert werden. Mitarbeiter kamen nicht zu Schaden.

Nach umfangreichen Aufräum- und Reparaturarbeiten kann das Unternehmen nun eine Zeitplanung für die Wiederinbetriebnahme der Produktionsanlagen in Stolberg abgeben: Ab Anfang November wird es nach heutigem Stand möglich sein, mit der Fertigung von bestimmten Bandprodukten in einer eingeschränkten Produktionskapazität zu starten. Der Fertigungsstart für weitere Produktgruppen ist im Moment noch nicht abzusehen, da die Reparaturen erst zu einem späteren Zeitpunkt abgeschlossen sein werden. Ab Mitte November sollen auch Teile der Drahtfertigung wieder in Produktion gehen. Für die wieder anlaufende Produktion gilt, dass die Aufträge nach existierender Auftragsbestätigung abgearbeitet werden. Sämtliche Sach- und Betriebsausfallschäden infolge des Unwetters sind vollständig durch den Versicherungsschutz gedeckt.

„Wir sind froh und erleichtert, dass wir – aufgrund des großen persönlichen und zupackenden Einsatzes aller Kolleginnen und Kollegen und externer Dienstleister vor Ort, aber auch durch die solidarische Hilfe der gesamten Aurubis-Gruppe – die Produktion so schnell wieder aufnehmen und unsere Kunden schrittweise wieder beliefern können“, erklärt Udo Nöbel, Leiter des Segments FRP (Flat Rolled Products, Flachwalzprodukte), und betont: „Für die Geduld unserer Kunden in allen Segmenten möchten wir uns nochmals ganz ausdrücklich bedanken.“

Aurubis Stolberg ist einer der führenden europäischen Hersteller von Halbzeugprodukten aus Kupfer und Kupferlegierungen. Rund 400 Mitarbeiter produzieren hochpräzise Bänder und Drähte für industrielle Anwendungen (Elektro, Elektronik, Automotive, Maschinenbau) von Kupferprodukten am Weltmarkt. In der eigenen Gießerei werden Messing-Legierungen für die Drahtfertigung produziert sowie Bronze- und Spezial-Legierungen für Vorwalzbänder.

Die Schwermetall Halbzeugwerk GmbH & Co. KG (50 % Aurubis AG) in Stolberg ist von der Überschwemmung nicht betroffen, da sich der Standort in höheren Lagen befindet.

### **Aurubis - Metals for Progress**

*Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und einer der größten Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate,*

**Aurubis AG**  
Konzernkommunikation

**Angela Seidler**  
Vice President  
Investor Relations &  
Corporate Communications &  
Sustainability  
Telefon +49 40 7883-3178  
[a.seidler@aurubis.com](mailto:a.seidler@aurubis.com)

**Daniela Kalmbach**  
Head of Corporate  
Communications  
Telefon +49 40 7883-3053  
[d.kalmbach@aurubis.com](mailto:d.kalmbach@aurubis.com)

Hovestrasse 50  
20539 Hamburg

[www.aurubis.com](http://www.aurubis.com)

*Altmetalle, organische und anorganische metallhaltige Recyclingstoffe und industrielle Rückstände zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.*

*Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. „Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte“ – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.*

*Aurubis beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika.*

*Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX sowie dem Global Challenges Index (GCX) gelistet.*

*Weitere Informationen: [www.aurubis.com](http://www.aurubis.com)*